

Mögliche Stundentafel:

Aktuelle Stundentafel + <b>Ergänzungsstunden (ES)</b> „Bilingual Englisch“				
	Englisch	Geschichte (bilingual)	Biologie (bilingual)	
5	4 + 1*			* im 2. Halbjahr 2 ES/Woche
6	4 + 1			
7	4	2 + 1*		* im 1. Halbjahr 2 ES/Woche
8	3		2 + 1	
9	3	2 + 0,5*	2 + 0,5*	* pro Halbjahr 1 ES im halbjährlichen Wechsel

**Zielsetzung:**

- Individuelle Förderung für Schülerinnen und Schüler mit Sprachbegabung
- erhöhte Sprachkompetenz
- erhöhte interkulturelle Kompetenz
- Vorbereitung auf die gesteigerten Fremdsprachenansprüche an den Universitäten und in der Berufswelt

**Inhaltliche und methodische Aspekte**

- Unterricht findet im Sachfach in zunehmendem Maße auf Englisch statt, dabei steht im Sachfach eine Stunde mehr als im muttersprachlichen Unterricht zur Verfügung
- Es gibt keine ausschließliche Einsprachigkeit – die Schülerinnen und Schüler lernen auch die deutschen Fachbegriffe
- Unterrichtsinhalte richten sich in erster Linie nach den Vorgaben des deutschen Sachfachs, die zielsprachliche Kultur wird aber mitberücksichtigt
- Bei der Bewertung der Schülerleistungen in den bilingualen Sachfächern werden in erster Linie die sachfachlichen Leistungen beurteilt

**Durchführung:**

- Klassen 5 und 6: eine zusätzliche Englischstunde
- Klasse 7: bilingualer Unterricht im ersten Sachfach (Geschichte)
- Klasse 8: bilingualer Unterricht im zweiten Sachfach (Biologie)
- Klasse 9: bilingualer Unterricht in beiden Sachfächern
- Sek. II (optional): Leistungskurs Englisch + ein bilingualer Grundkurs (für das bilinguale Abitur)
- Abhängig vom Wahlverhalten wird es in der Regel eine Klasse mit dem Neigungsbereich „Bilingual Englisch“ geben
- Die Teilnahme wird auf dem Abiturzeugnis bescheinigt

Mögliche Stundentafel:

Aktuelle Stundentafel + <b>Ergänzungsstunden (ES)</b> „Deutsch – Kunst – Musik“				
	Deutsch	Kunst	Musik	
5	4	2	2 + 1*	* im 2. Halbjahr 2 ES/Woche
6	4	2 + 1		
7	4	1 + 1*	1	* im 1. Halbjahr 2 ES/Woche
8	4 + 1	2	-	
9	3	-	2 + 1	

**Zielsetzung:**

- Individuelle Förderung für Schülerinnen und Schüler mit Interesse und/oder besonderer Begabung in den Fächern Deutsch, Kunst und/oder Musik
- Fächerverbindendes Arbeiten mit dem Fokus auf einer Projekt- und Produktorientierung (zentrales Bezugsfach: Deutsch)
- Motivationssteigerung aufgrund kreativer Zugänge und der Balance zwischen Theorie und Praxis

**Inhaltliche und methodische Aspekte:**

- Einblicke in die Kultur- und Medienlandschaft und damit verbundene Berufe: Kooperation mit schulischen (m@z, Homepage-AG) und außerschulischen Partnern (z.B. Produktion einer Radiosendung im „Studio 2“ des WDR, Rallye „Fußball und Medien“ im Deutschen Fußballmuseum, Tontechnikworkshops o.ä.)
- Szenisches Spiel, Klassenmusizieren, kreative Gestaltung von Texten und technische Umsetzung in audiovisuellen und Printmedien (z.B. Produktion von Hörspielen, Werbespots, Lyrikkalendern etc. )
- Medienkompetenz im Umgang mit traditionellen und neuen Medien
- Besuch und / oder Mitgestaltung von Theaterabenden, Ausstellungen, Konzerten; Teilnahme an Wettbewerben

**Durchführung:**

- Erweitertes Stundenvolumen um 1 Stunde pro Woche in den Fächern Deutsch, Kunst und Musik in der Sekundarstufe I (s. Stundentafel)
- Abhängig vom Wahlverhalten wird es in der Regel ein bis zwei Klassen mit dem Neigungsbereich Deutsch-Kunst-Musik geben
- Die Teilnahme wird auf dem Abiturzeugnis bescheinigt

**Mögliche Stundentafel:**

Aktuelle Stundentafel + <i>Ergänzungsstunden (ES)</i> „Naturwissenschaften“				
	Biologie	Chemie	Physik	
5	2 + 1*			* im 2. Halbjahr 2 ES/Woche
6	2 + 1			
7		2	1*	* im 1. Halbjahr 2 ES/Woche
8	2	2 + 1	2	
9	2	2	2 + 1	

**Zielsetzung:**

- Individuelle Förderung für Schülerinnen und Schüler mit einem besonderen Interesse an Naturwissenschaften
- Inhaltliche Verbreiterung und Verzahnung der Fächer Biologie, Chemie und Physik unter Berücksichtigung der jeweiligen Methodik
- Verstärkung des Interesses an naturwissenschaftlichen Fächern kann zur verstärkten Wahl von Leistungskursen in der Sekundarstufe II führen

**Inhaltliche und methodische Aspekte:**

- Experimentelle Tätigkeit in Kleingruppen
- Laborführerschein, Freilandexperimente
- Teilnahme an Wettbewerben zur Stärkung des selbsttätigen Forschens
- Kooperation mit außerschulischen Lernorten wie dem Schülerlabor der Ruhr-Universität Bochum (RUB) oder auch Betrieben

**Durchführung:**

- Erweitertes Stundenvolumen um 1 Stunde pro Woche in den naturwissenschaftlichen Fächern der Sekundarstufe I (s. Stundentafel)
- Sek II (optional): vorwiegend Leistungskurswahl im naturwiss. Bereich
- Abhängig vom Wahlverhalten wird es in der Regel eine Klassen mit dem Neigungsbereich Naturwissenschaften geben
- Die Teilnahme wird auf dem Abiturzeugnis bescheinigt

***Zukunft individuell gestalten***



***durch Neigungsbereiche ab Klasse 5***